

Echter Mehltau des Estragons

Krankheitsursache: der Pilz *Golovinomyces artemisiae*

Schadbild

Auf beiden Blattseiten entwickelt sich ein weißer mehltartiger Belag, der aus den Oidienträgern und den üppig produzierten weißen Oidien des Pilzes besteht. Stark befallene Blätter vertrocknen.



Krankheitserreger

Die Oidien werden in Ketten gebildet, sie sind ellipsoidisch bis tonnenförmig und messen 26-34 x 16-22 µm. Die Chasmothecien zerstreut oder in Gruppen beisammenstehend, sie messen 97-123 µm und haben zahlreiche hyaline oder etwas bräunliche, basal gebildete Anhängsel, die ein- bis zweimal so lang wie die Durchmesser der Chasmothecien sind.

Gegenmaßnahmen

Fungizidbehandlungen sind nur in Ausnahmefällen notwendig.